

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Herausgeber:** Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Band:** 39 (1930)  
  
**Rubrik:** Geschenke

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## GESCHENKE

- W. Bärlocher*, Zürich: Frag- und Antwort-Kartenspiel für Kinder. Aus Zürich. 19. Jh., I. H.
- Dr. H. Enderli*, Zürich: Perkussionsschlossgewehr, Zürcher Scharfschützen-Feldstutzer, mit Haubajonett. Zürcherarbeit. Um 1840.
- R. Hegner*, Zürich: Reiterstandarte des Rittmeisters Melchior Steiner von Winterthur (geb. 1703, gest. ?), für eine Zürcher Dragonerschwadron. 18. Jh., Mitte. (Abb. 5, S. 40.) — Kleine Tischdecke mit farbigen Tuchapplikationen auf schwarzem Grund. Aus Graubünden. 18. Jh. Waffeleisen mit runden Platten und eingravierten Wappen des Gerold Heginer und der Elisabetha Bluntschli, 1574. Aus Winterthur.
- Fr. Henrich-Koch*, Trier: Gestricktes weisses Baumwolltaufkleidchen. Aus Zürich. 19. Jh., Mitte.
- A. Kuhn*, Zürich: 2 Mehlsäcke, rot und schwarz bemalt, bez. Heinrich Kuhn zu Freudwil 1836. Aus Freudwil, Kanton Zürich.
- E. Meyer*, Zürich: Rennstange, Turnierlanze für das Ringelstechen. 17. Jh., Anf. — Stossdegengriff mit Spangenkorb. Aus dem Bodensee. 16. Jh., Ende.
- A. & I. von Netzer*, Baden-Baden: Medaillon in Form einer Brosche. Emailmalerei mit dem Porträt des Feldmarschalls in kaiserlichen Diensten Joh. Heinr. Bürkli von Hohenburg, 1647—1730. Aus Zürich. 18. Jh., Anf. (Vgl. 35. Jahresbericht 1926. S. 73.)
- E. Roth*, Maienfeld: Gewobene seidene Damenhaube mit Silberspitzen. — Fächer aus Elfenbeinblättern mit bunter Miniaturmalerei: Landschaftchen mit Staffage. — Beides aus Graubünden. 19. Jh., I. H.

- H. Röttinger*, Zürich: Fensterflügel mit Rautenglasscheibchen in Bleifassung. Aus Zürich. 16. Jh.
- K. Staub*, Zürich: Grün glasierte Reliefofenkachel mit Rosettendekor. Aus Zollikon. 18. Jh.
- L. Werdmüller*, Wollishofen: Mädchentracht aus dem Knauernamt, Kt. Zürich, sog. „Burefeufi“, bestehend aus Rock mit Mieder, Juppe, Göller, Schürze, Hemd, 1 Paar Strümpfe, 2 Kappen, 1 Brautkrone (Schäppeli) und Gürtel. 19. Jh., I. H.
- A. Wild*, Zürich: Gusseiserner Apothekermörser mit eisernem Stössel. Aus Wetzikon. 19. Jh., Mitte.
- E. Wunderli*, Zürich: Galadegen, Amtswaffe eines zürcherischen Statthalters mit bronzevergoldetem Gefäss und gebläuter, teilweise vergoldeter einschneidiger Klinge. Getragen von H. Kölliker, Thalwil, 1796—1870. — Infanterieoffizierssäbel der Zürcher Jäger, Ord. 1857, mit messingvergoldetem Gefäss und gebläuter, teilweise vergoldeter Klinge. — Pulverhorn eines Zürcher Jägeroffiziers mit Messinggarnitur. 19. Jh., I. H.

*Berichtigung.* Im 58. Jahresbericht 1929, S. 15, ist durch Versehen die Schenkerin des dort angeführten Treppengeländers aus dem Ilanzhof in Zürich unrichtig bezeichnet worden. Es sollte heissen: S. Bertschmann, namens der Baugenossenschaft Freiblick Zürich.